



02/12/2017

Reglement 2017



Die "Snow-Rallye 2017" ist eine reine Orientierungsveranstaltung. Die Idealstrecke ist anhand der vorgegebenen Routenbeschreibung und vorgeschriebenen Aufgaben zu finden.
Die Straßenverkehrsordnungen sind strikt einzuhalten.
Zugelassene Fahrzeuge: Alle Fahrzeuge mit gültiger Zulassung und gültiger Versicherung und der Fahrer muss im Besitz eines gültigen Führerscheins sein.
Startnummer auf Türen und Fenstern sind bei der Veranstaltung unerwünscht,
Die Teilnehmer müssen vor dem Start einen Haftungsausschluss unterzeichnen

Als VERBOTEN gelten

Strassen oder Wege welche mit folgenden Schildern auf der rechten Seite in Fahrtrichtung gekennzeichnet sind, und alle in welche man laut Strassenverkehrsordnungen nicht einbiegen darf.



Sämtliche Wege: VERBOTEN bei SCHNEE – EIS – TAUWETTER (en cas d'enneigement et de verglas) dürfen nicht gefahren werden, * auch nicht sollte kein Schnee oder Glätte vorhanden sein

* * Ausser wenn vom Veranstalter im ROADBOOK ausdrücklich angegeben durch ein **OK**


Die jeweilige Erlaubnis endet bei der nächsten Angabe (Karte oder Topozeichen)

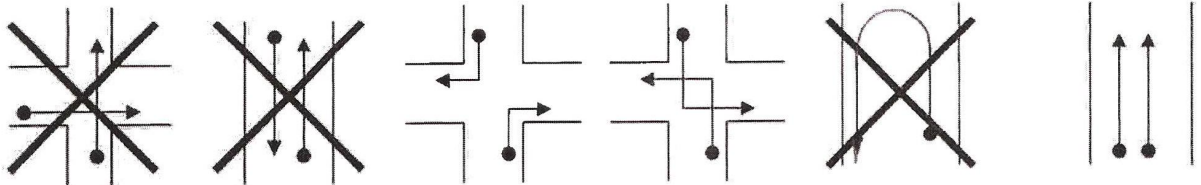
„PAS DE SALAGE“ kein Streudienst ist erlaubt



Sackgassen gelten nicht als verboten

EXPERTEN + TOURING

Über die Gesamtstrecke der „Snowrallye“ ist es nicht erlaubt sich zu kreuzen oder sich entgegenzufahren **Ausnahme bei GRÜN** 



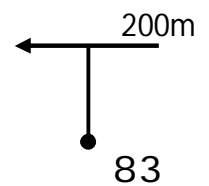
Folgende Wege oder Strassen sind als Mauer zu betrachten


Private Einfahrten - verbotene Strassen     - sowie Schotterwege... ausser Sie dienen zur Orientierung oder müssen gefahren werden

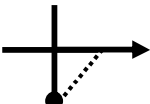
Die Snow-Rallye wird von Anfang bis zum Ende nach der EINBAHNSTRASSENREGELUNG gefahren

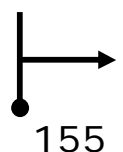
Chinesenzeichen  zu fahren ist vom Punkt zum Pfeil

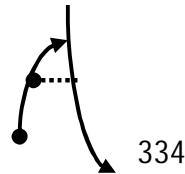
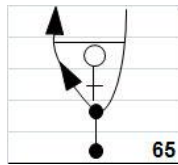
Die eventuelle angegebene Meterzahl in einem Topo-Feld oben rechts betrifft die Distanz ab dem letzten Topozeichen, die Nummer unten rechts 1 - 295 = Reihenfolge



(Chinesenzeichen ohne Orientierung) „TOPO DROIT“ sind mit einem schwarzen Punkt gekennzeichnet 

..... = Feldweg  Abkürzung ist zu fahren





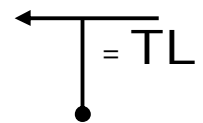
Zu fahren ist auf dem kürzesten Weg vom Punkt zum nächsten Pfeil zum nächsten Punkt zum nächsten noch nicht gefahrenen Pfeil.

Ein Richtungsschild  muss alle Angaben betreffend übereinstimmend sein. Richtung, Kilometerangabe und Rechtschreibung.

Um auf eine bestimmte Situation zu treffen (Topo, Schild, usw) folgen Sie der Hauptstrasse.

Die literarischen Angaben Katalog der Abkürzungen



- K L Kreuzung nach links K R Kreuzung nach rechts K G Kreuzung geradeaus
- T L T nach links T R T nach rechts
- L A Erste Straße links abbiegen R A Erste Straße rechts abbiegen
- Y L Abgabelung links Y R Abgabelung rechts
- RLL Rechts liegen lassen LLL Links liegen lassen



(F) = Feldweg

KARTEN Die Karte ist massgebend

Gezeichnete Landkarte (TOURISTEN)
topographische Karte (1/25.000)

Die Strecke ist mit einem roten Strich vorgegeben und muss in einem Stück von Anfang bis Ende, bewältigt werden ohne diesen zu verlassen.  

Verbindungen der verschiedenen Strichangaben auf dem kürzesten Weg laut Karte




Zu fahren sind nur Straßen und Wege mit doppelten Linien-oder Striche

Kürzester Weg von Angabe zu Angabe...

EXPERTEN

Landkarten zum selbst einzeichnen

Da es nicht erlaubt ist sich zu kreuzen respektiv entgegenzufahren, sind die entsprechenden Strassen bei Wiederholung im Topo (Chinesenzeichen) nicht mehr angegeben...

Mit einem roten Strich   vorgegebene Strecke (Karte oder Topo) muss in einem Stück von Anfang bis Ende bewältigt werden ohne diesen zu verlassen.

Kürzester Weg von Angabe zu Angabe...

AUSNAHME  roter PUNKT = Zweitkürzester Weg

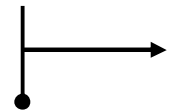
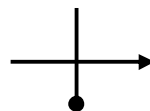
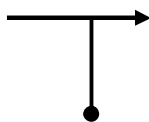
Aufgabenstellung System T

1) Ein T muss vollständig abgefahren werden bevor die nächste Angabe in Angriff genommen wird.

2) Es ist untersagt den obersten Balken eines T's in einem Male abzufahren.



=



Punkte

Kontrolle = 5 Punkte

ERV 0,1 Pkt pro virtuelle Sekunde

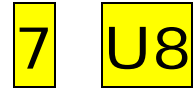
Die Punkte werden multipliziert mit dem Jahrgang des Wagens

$1992 = \text{PKT} \times 0,1992$

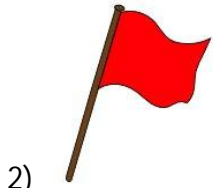
DURCHFAHRTSKONTROLLEN (3 verschiedene)

Sämtliche Kontrollen befinden sich auf der rechten Seite in Fahrtricht... (Ausnahme kleiner Parking)

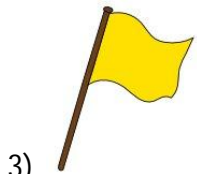
1) Clubkontrollen: Schwarze Buchstaben und/oder Ziffern auf gelben Grund



Befinden sich im Prinzip auf der rechten Seite.... Ausnahme Parking wo es keine andere Möglichkeit gab... allerdings perfekt sichtbar



rote Fahne Bemannte Durchfahrtskontrollen:



Gelbe Fahne = Stempelkontrolle: Den Stempel tragen Sie selbst in Ihre Bordkarte ein.

Die Kontrollen sind direkt mit einem Kugelschreiber in Ihre Bordkarte einzutragen. Eine bemannte Kontrolle  sollte ohne anzuhalten angefahren werden und kann gegebenenfalls mit einer positiven Kontrolle belohnt werden.

Die virtuelle Gleichmäßigkeitsprüfung (ERV) TOURING (1) EXPERTEN (2)

Die virtuelle Gleichmäßigkeitsprüfung (ERV) beginnt und endet an einer genau definierten Stelle im Roadbook.

Beispiel: Eingangsschild  - 

- Nullen sie ihren Tripmaster oder Tageskilometerzähler am Start der ERV
- am Ende der Etappe (ERV) muss anhand der gefahrenen Kilometer, laut vorgegebener Durchschnittsgeschwindigkeit (30km/st) die Idealzeit errechnet werden. (Beispiel)

Formel: $KM : \text{Durchschnitt} \times 60$ $11,3 : 30 \times 60 = 22,599996$ Minuten

$0,599996 : \times 60 = 35,99976$ Sekunden = IDEALZEIT: = 22' 36''
